

Stadtgemeinde Landeck.

N i e d e r s c h r i f t
=====

über die 4. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Jahre 1969
am Freitag, den 30. Mai 1969, im Sitzungssaale des Rathauses in
Landeck.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende : 20.40 Uhr

Anwesend sind: Bürgermeister Anton Braun, Vorsitzender
1. Bürgermeisterstellvertreter Franz Neudeck
2. Bürgermeisterstellv. KommRat Ehrenreich Greuter
Stadtrat Ing. Gustav Belina
Stadtrat Helmut Dapunt
Stadtrat Karl Kohl
Stadtrat Karl Spiß
Gemeinderat Ing. Josef Auer
Gemeinderat Albert Fritz
Gemeinderat Dr. Siegfried Gohm
Gemeinderat Wilfried Huber
Gemeinderat Rudolf Hueber
Gemeinderat Heinrich Koch
Gemeinderat LA. Adolf Lettenbichler
Gemeinderat Hans Mathoy
Gemeinderat Klaus Nuener

Abwesend sind: Gemeinderat Josef Raggl (entschuldigt)
Gemeinderat Alfred Senn (entschuldigt).

Schriftführer: Emma Mair.

T a g e s o r d n u n g :
=====

- 1.) Genehmigung der Niederschrift über die 3. Gemeinderatssitzung im
Jahre 1969 am 24.4.1969.

- 2.) Anträge des Stadtrates (Gewerbeangelegenheiten, Vergnügungssteuerbefreiung, Volksschule Landeck-Angedair-künstlerische Ausgestaltung, Tramsweg-Fertigstellung, Stanzer Landesstraße-Grundeinlöse).
- 3.) Anträge des Finanzausschusses (Flüssigmachung von Studien- und Lernbeihilfen, Speiseeissteuerpauschalierungen 1969, Gewährung von Siedlerdarlehen, Beitrag für die Instandsetzung der Hofkirche in Innsbruck, Vergnügungssteuerangelegenheiten, Rückvergütung einer Lohnsummensteuer, Erlaß von Überwassergebühren für die Evangelische Pfarrgemeinde Landeck).
- 4.) Anträge des Bau- und Wasserausschusses (Staubfreimachung Römerstraße, Grundablöse Kreuzbühelgasse, Grundtausch verlängerte Urichstraße).
- 5.) Vergabe von Arbeiten und Lieferungen (Sportplatz beim Schülerheim, Ankauf eines VW, Aktenschrank für das Stadtbauamt).
- 6.) Gemeinschaftswald Landeck-Angedair, Regulierung (Hauptteilung).
- 7.) Verschiedenes und Allfälliges (Pfandvorrang einräumung, Holzschlägerung aus Privatwald, Vergabe von öffentlichen Arbeiten-5%-Klausel usw.).

Nach der Begrüßung der Erschienenen und Feststellung der Beschlußfähigkeit des Gemeinderates durch den Vorsitzenden wird auf die Erledigung der Tagesordnung übergegangen.

Pkt.1.) der TO.: Genehmigung der Niederschrift über die 3.Gemeinderatssitzung im Jahre 1969 am 24.4.1969.

Nachdem der erste Bürgermeisterstellvertreter Franz Neudeck hinsichtlich dieser Niederschrift bemängelt hat, daß auf Seite 3 in der 16.Zeile es statt " können " nur " könne " heiße, daß auf Seite 5 in der 18.Zeile nicht festgehalten sei, daß den Fremdenverkehrsverband Landeck und Umgebung die Rückhaftung nur zur Hälfte treffe, daß auf Seite 8 in der 3. Zeile nach den Worten " mittels eingeschriebenen Briefes " die Worte " an die VIW " angebracht wären und daß schließlich auf Seite 8 im zweiten Absatz in der 8. Zeile nicht angeführt sei, daß die Stadtgemeinde Landeck von der TIWAG bereits 3 Mio Schilling erhalten habe, wird die Niederschrift genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.